

72

AZ-Lesertelefon 31.12.2007

Leere Baustraßen nachts beleuchtet

„Energieverschwendung in Nackenheim“

Von
Dieter Oberhollenzer

NACKENHEIM Die Vergeudung von Energie und die Verschwendung von Steuer geldern prangert Franz Weinand aus Nackenheim am Lesertelefon an.

Der aufmerksame AZ-Leser kann nicht nachvollziehen, dass die erst teilweise für den Verkehr freigegebene Erschließungsstraße für das Gewerbegebiet „Am Wiesendeich“ und das Neubaugebiet „Wiesendeichweg“ – beginnend am Kreisel der L413 – bereits vollständig beleuchtet wird. „Wie kann es angehen, dass angesichts der aktuellen Diskussion über das Energiesparen so fahrlässig mit unseren Ressourcen umgegangen wird? Eine Information an die Gemeinde findet keine Beachtung“, informiert Franz Weinand.

Auf Anfrage der AZ gibt Bürgermeister Bardo Kraus (CDU)

eine differenzierte Stellungnahme ab. Zunächst verteidigt er die Beleuchtung: „Wenn eine Straße fertiggestellt und freigegeben ist, muss auch die Straßenbeleuchtung funktionieren und nachts eingeschaltet werden. Daran möchte ich nicht rütteln. Dies betrifft auch die neue Karl-Arand-Straße, die derzeit als Sackgasse bis zum Gewerbegebiet befahren werden kann.“

Darüber hinaus sei es sicherlich nicht unbedingt notwendig, noch nicht fertiggestellte Baustraßen nachts auszu leuchten. „Ich werde beim EWR in Worms nachfragen, ob die Straßenlaternen in diesem Bereich zunächst nicht mehr eingeschaltet werden“, sagt der Bürgermeister zu.

■ Das AZ-Redaktion kann montags bis freitags über die Mainzer Telefonnummer (06131) 485844 erreicht werden. Mailadresse: mainz-kreis@vrm.de